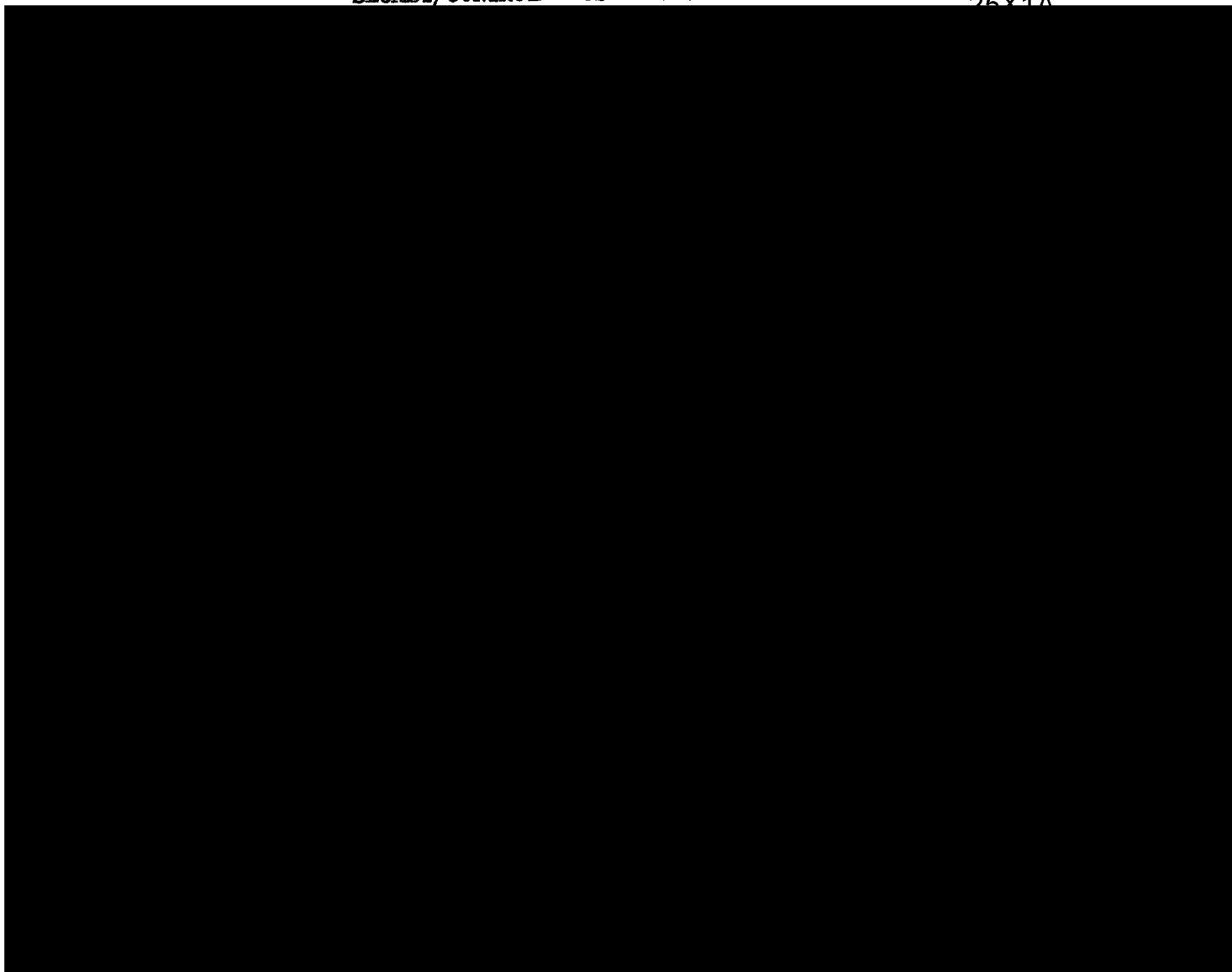


SECRET/CONTROL - US OFFICIALS ONLY

25X1A



RETURN TO CIA LIBRARY

25X1A

[Foreign language document or a microfilm of it is available from CIA Library,]

6 September 1951

25X1A

SECRET/CONTROL - US OFFICIALS ONLY

0001

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-06115R0001-0

FISCHEREILOGGER

Hauptabmessungen:
 Länge über alles etwa 38,50 m
 Größte Breite über Spanten etwa 7,20 m
 Tiefgang etwa 2,80 m
 Fassungsvermögen
 - Fischfrisch etwa 110 t
 - oder 200 Herzogfische à 150 kg
 Maschinenleistung 300 PS
 Fahrgeschwindigkeit 9 Knoten
 Fahrbereich 21 Tage
 Besatzung vorgesehen 21 Personen

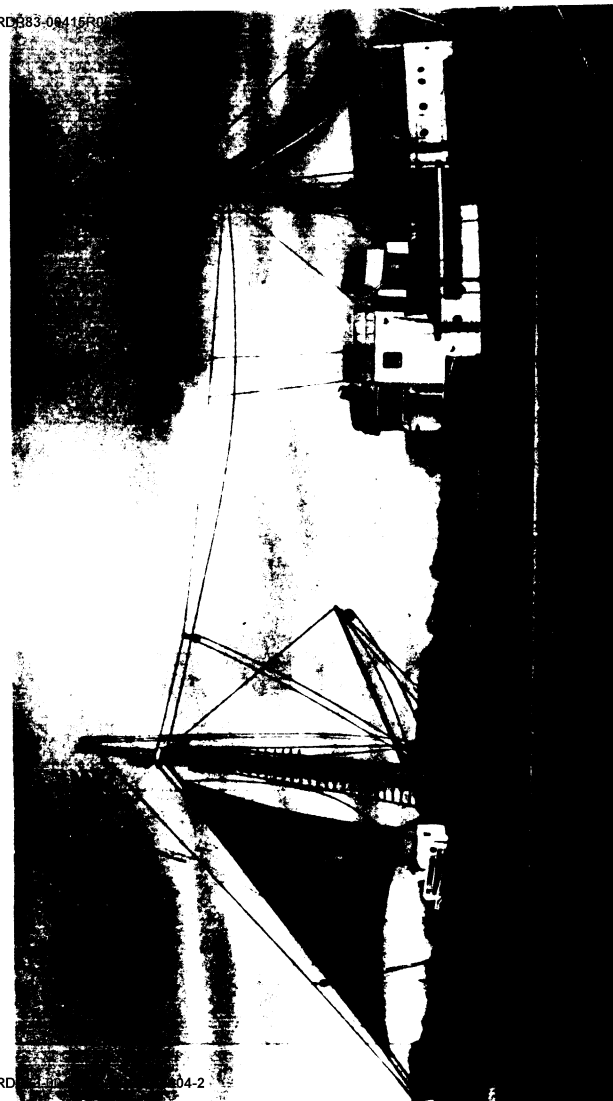
Hilfsmaschinen:
 eine Bugstrahlruder (mit elektrischem Antrieb)
 ein Longwall (2 t, mit elektrischem Antrieb)
 eine Seilwinde (1 t, mit elektrischem Antrieb)

Zur Ausrüstung gehören u.a.:
 zwei Rettungsboote (3,5 bzw. 5 m Länge)
 eine Beibehaltung (Deck und Besen)
 zwei Fischkisten (Strahlrohr, vorn und hinten)



Der Fischereilogger wird in kombinierter gemieteter und geschweißter sowie in vollgeschweißter Ausführung entwickelt und aus Schiffbaustahl nach den Vorschriften der DSRK gebaut. Das Hauptdeck erhält zusätzlich einen Kiefernholzbelag von 63 mm Stärke. Wände und Deckbalken der Aufbauten sind aus Stahl, die Oberdecks erhalten nur Holzbelag. Der vordere Mast ist aus Schiffbaustahl, der hintere Mast aus Kiefernholz gefertigt.
 Ötzern, Wirtschafts- und ein Teil der Mannschaftsräume befinden sich im Hinterschiff, ein Teil der Besatzungsräume im Vorderschiff.
 Die Logger sind als seetüchtige Fahrzeuge zum Einsatz für die Treib- und Schleppnetzfischerei in der Ostsee, Nordsee und den angrenzenden Gewässern, unbegrenzt vom Lande, bestimmt.

VVW VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN



Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-06115R0001-0

04-2

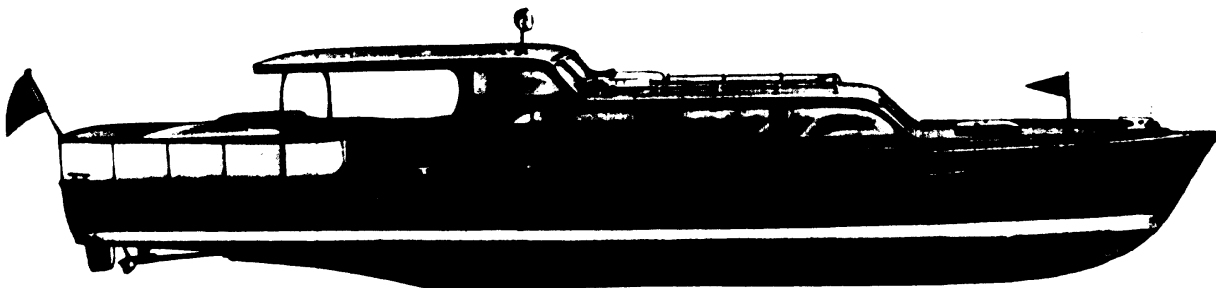
0002

15,55 m SCHNELLE LIMOUSINE

Hauptabmessungen:
 Länge über Deck 15,55 m
 Breite über Deck 3,20 m
 Tiefgang 0,85 m
 Verdrängung 910 t
 Motor/Flender 70 bis 100 PS
 Geschwindigkeit 15 bis 17,5 kn

Dieses in wunderbarer Inneneinrichtung ausgestattete Fahrzeug ist einmal als Reiseboot für eine Familie bis zu 6 Köpfen gedacht, andererseits eignet es sich aber auch vorzüglich unter Verfall der Yacht-Kabine als Rettungsboot.
 Es wird in Stahl oder auch auf Wunsch in Holzbauweise hergestellt. Die Inneneinrichtung ist so gehalten, daß sich eine Familie auf weitest möglicher Fahrt unbedrängt wohlfühlen kann.
 Die Wahl des Antriebs und der innere Ausstattung, wie Polster- und Möbelsstoffe, Fußbodenbelag und Farbgestaltung der einzelnen Räume wird dem Auftraggeber selbst überlassen.

VVV VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN



00000

20 m RIEMOTORJACHT

Maße:
 Länge über Deck 20,00 m
 Breite über Außenhaut 1,00 m
 Länge großer Verdeck 1,00 m
 Verdecktiefe 0,30 m
 Motor 310 Diesel mit Inter-Ver-
 nachschaltung 2 x 150 PS, 300 PS
 Geschwindigkeit etwa 12,5 km Std.
 Aktionsradius 20 Seemeilen Vollast
 etwa 200 km

Die 20m Riemotorjacht bringt in Form und Ausführung die Vollendung jachtbaulicher Konstruktion.

In ihr vereinigen sich beste Feinarbeit, kunstvoller Bauart und Harmonie von Sonne, Meer und Himmel.

Der Körper wird aus Schiffbaustahl im Vertikalschweißverfahren und der Aufbau in Eiche hergestellt.

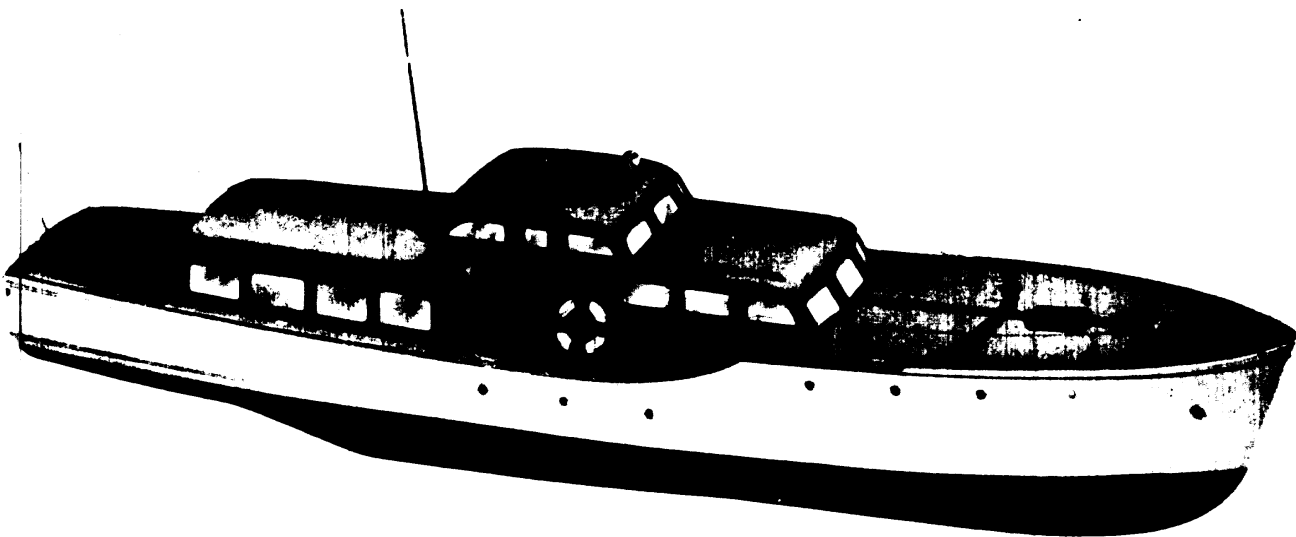
Deckbeschläge sind aus bester, erzwasserbeständiger Bronze oder Aluminium.

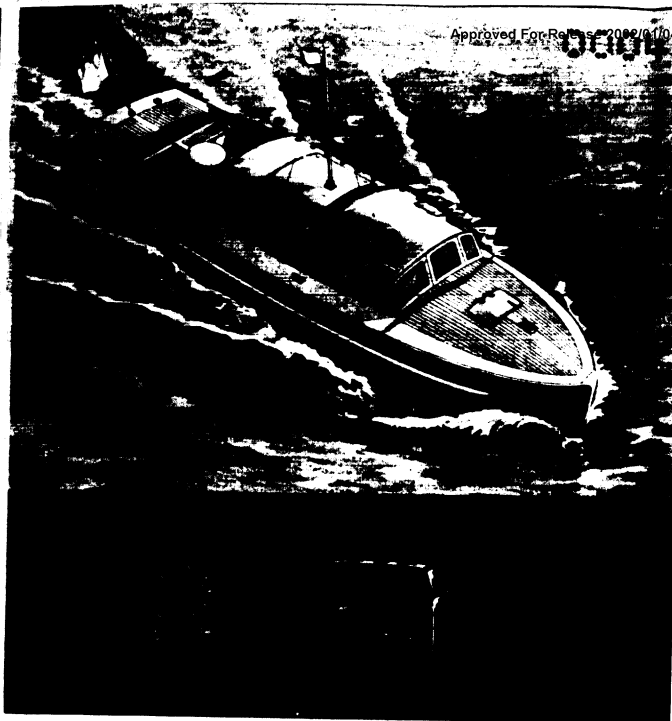
Als Antriebsmaschinen sind zwei Motoren à 150 PS, 310 Diesel mit Inter-Ver- nachschaltung, vorgesehen.

Zur Ausstattung gehören u. a.: Lenzanlage, Brennstoffbehälter von 1600 l Inhalt, Frischwassertrank (300 l fassend), Ankerwinde und diverse Aggregate.

Für die Sicherheit der Gäste ist in jeder Weite geplant, führt durch die Jacht ein Rettungsboot (2,60 x 1,20 m), 23 Schwimmreifen und 2 Feuerbojen an Bord.

Die Einrichtung der Wohnräume, mit bequemen Sofas, Stühlen, geschmackvollen Büffets, Teppichen und Gardinen, polierten Wand- und Deckenleuchten ausgestattet, machen selbst wechsellange Reisen zur Erholung.

VVM VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN



12 m SCHNELLES ZOLLBOOT

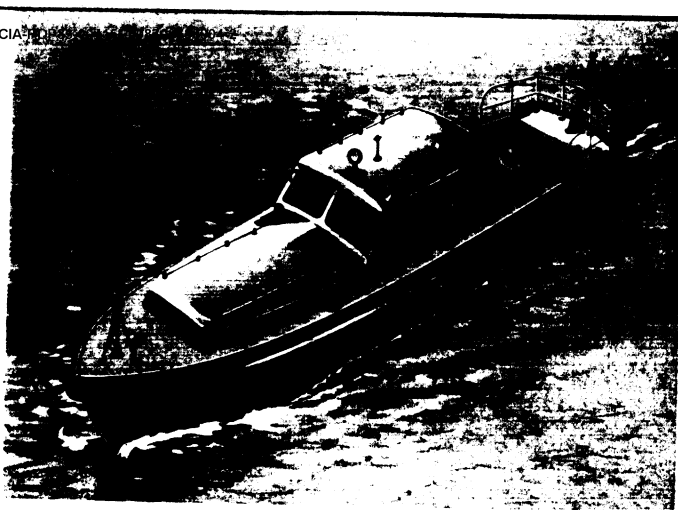
Hauptabmessungen:

Länge über Deck	12,00 m	Verdrängung	6 t
Breite, größte	2,90 m	Motoren 12 Zylinder Maybach	2 x 100 PS 600 PS
Tiefgang, größter	0,65 m	Geschwindigkeit	etwa 35 km Std.
Freibord, geringster	0,70 m	Aktionsradius: 8 Stunden Vollast	200 km

Der Körper des Zollbootes wird in Eiche über Wasser im Nahtpausensystem, unter Wasser Diagonal-Karwel, geplankt. Der Kiel und die im 500 mm Abstand stehenden Spanten sowie die Stringer sind ebenfalls aus bester Eiche gefertigt.

Das Deck ist aus Kiefer in schmalen Planken verleget, die Nahte mit Marineglue ausgegossen. Die Aufbauten und der Ausbau werden in bester Facharbeit ausgeführt.

Hohe Geschwindigkeit, feste Bauart und absolute Seetüchtigkeit bieten Gewähr für unbedingte Zuverlässigkeit dieses Zollbootes, das auch für andere Dienste bestens geeignet erscheint.



12,3 m STROMAUFSICHTS- UND HAFENBOOT

Hauptabmessungen:

Länge über Deck	12,30 m
Breite über Aufbauten	2,60 m
Tiefgang, größter	0,65 m
Verdrängung	etwa 4,9 t
Motor 6 Zylinder Diesel	100 PS
Geschwindigkeit	28 km Std.

Dieses Fahrzeug dient den Stromaufsichtsbetrieben als Streckenkontroll- und Seehafenaufsichtboot. Der Körper ist vollkommen aus Stahl, die Aufbauten aus bester Eiche, der Innenausbau aus astfreier Kiefer.

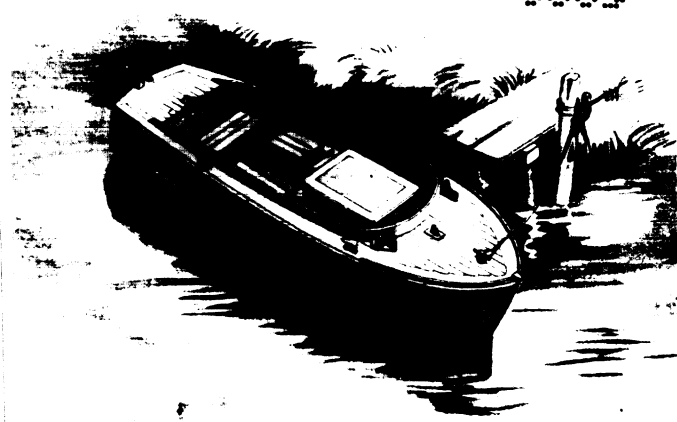
Das Deck aus Eiche und Kiefer wird in schmalen Planken verleget. Die Kajütenseitenwände und Schotten sind auf Rahmen und Stäbe als Füllungen gearbeitet.

Die Beschläge sind äußerst kräftig, zum großen Teil aus Temperguß verzinkt oder aus Hydronalium. Der Körper erhält innen und außen einen zweimaligen Anstrich mit Bleimennige, darüber außen unter Wasser einen Blackvarnish-Anstrich, über Wasser einen hellgrauen Lackanstrich. Deck und Aufbau sowie der gesamte innere Ausbau werden naturlackiert.

Die Einrichtung ist so gehalten, daß eine Mannschaft von drei Personen längere Stromaufsichtsfahrten unternehmen kann.

Der gut geschützte Steuerstand macht die Mannschaft von schlechtem Wetter unabhängig, er ist durch eine Planabdeckung über dem offenen Teil des Nachts vollkommen verschließbar.

VVW VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN



6 m MOTOR-DINGI

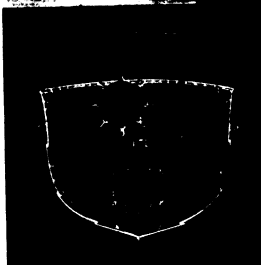
Hauptabmessungen:	
Länge über alles	6,15 m
Breite über Spanten	1,87 m
Größter Tiefgang	0,11 m
Freibord	0,260 m
Geschwindigkeit	etwa 11 km Std.

Das Motor-Dingi dient als Verbindungsboot für Personenverkehr und als Beiboot für größere Binnenschiffe.
 Die Außenhaut (Fiche) ist doppelt diagonal gedacht mit einer inneren Stärke von 6 mm und einer äußeren Haut von 2 mm mit einer ölgetränkten Leinwandaußenlage, kupferfest untereinander vernietet. Der Kiel, aus Fichte, besteht aus einem inneren Sohlenkiel und äußeren Holzkantkiel. Das Vor- und Achterdeck wird in schmalen Planken aus Kiefer (16 mm) verlegt, kalbfattert und vergossen.



80 PS MOTOR-PINASSE

Hauptabmessungen:	
Länge über alles	9,36 m
Breite über Spanten	2,50 m
Seitenhöhe (Oberkante Kiel bis Unterkante Bollbord)	1,72 m
Hintere Tiefgang des fahrbaren Bootes	0,90 m
Maschinenleistung	80 PS
Geschwindigkeit	etwa 12 Knoten



Die mit einem 80 PS Benzinmotor angetriebene Pinasse ist als Verbindungs- und Verkehrsboot bei leichtem Seegang im Küstengebiet zu verwenden. Es können etwa 20 Personen befördert werden. Der Bootskörper wird aus Schiffsbaustahl oder Fichte nach den Vorschriften der DSRK gebaut. Das Holzdeck im Vorschiff und über Achterpuck sowie Bollbord sind aus Kiefer (30 mm). Die Nähte des Holzdecks sind mit Baumwolle kalfattiert und mit Marineghee abgepicht. Für die Beleuchtung des Bootes und der Laternen ist eine vom Motor angetriebene Dynamomaschine vorgesehen.

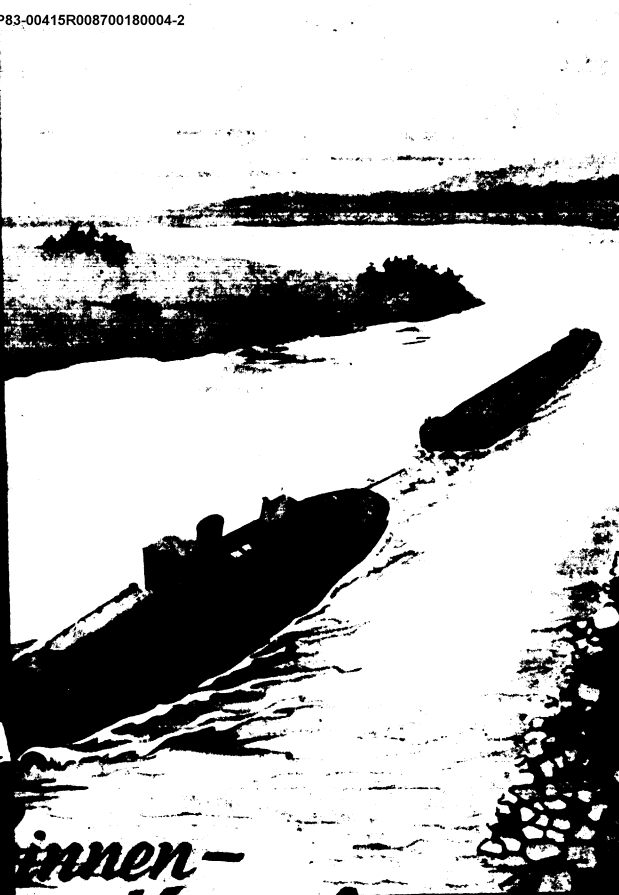
0006

Approved For Release 2002/01/04 : P83-00415R008700180004-2

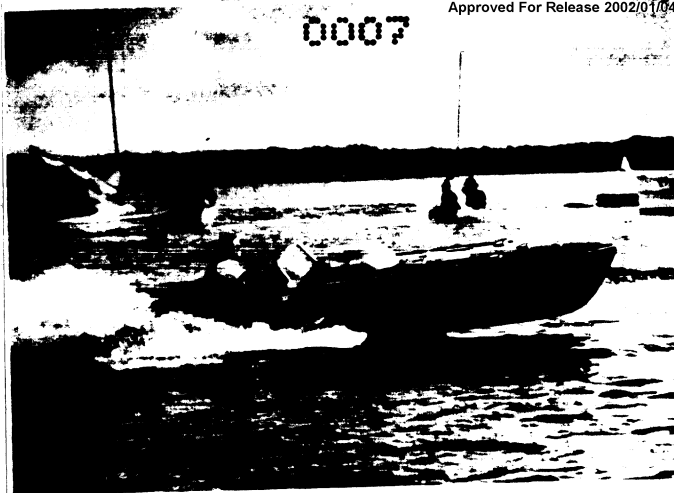
VVW

VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN

innen-



Approved For Release 2002/01/04 :



400 kg SCHNELLBOOT

Abmessungen:
Länge über alle 7,50 m
Breite 1,50 m
Gewicht 400 kg
Motor (bis 250 Zylinderinhalt) 100 bis 200 PS



Das 400 kg Schnellboot ist ein ausgezeichnetes Sport- und Regattaboat, das mit den geeigneten Motoren eine Geschwindigkeit bis zu 75 km Std. erreicht.
Der Körper ist im Nahtspaltssystem aus Managon Kupferblech gebaut und mit zwei zum Schließen klappbaren Seiten, einem allseitig verschiebbaren Klappendeck und einer gefalteten Wandschuttscheibe ausgestattet.
Die Beschläge aus Hydronalium sind eigene Modelle in harmonischer Linienführung.
Das Ruder ist aus Duralin Strömungsform geschliffen, der dreiflügelige Propeller eine Spezialausführung.
Das Schnellboot errang in üblicher Meisterklasse 1956 auf der Germanier Regattastrecke 21. erste Preise.



AUSSENBORD-RENNKÖRPER

Abmessungen:
Länge 2,60 m
Breite 1,12 m

Dieses A-Klassen-Rennboot gilt als extremer Vertreter der Außenbordrennklasse.
Sein Gewicht beträgt ohne Motor 20 kg.
Derartige Stufenboote sind nur für den Jugendsport und für Rennen geeignet; sie erreichen eine Stundengeschwindigkeit von etwa 65 km.
Diese Körper werden auch für Motoren der internationalen Klassen B bis X gebaut.

VWV VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN

0003

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R008700180004-2



VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN

ROSTOCK IN MECKLENBURG, ST. GEORGSTRASSE 109

- VVW Volkswerft Stralsund VEB, Stralsund
- VVW Schiffbau- und Reparaturwerft Stralsund VEB, Stralsund
- VVW Elbe-Werft Boizenburg VEB, Boizenburg
- VVW Volkswerft Ernst Thälmann VEB, Brandenburg
- VVW Rostlauer Schiffswerft VEB, Rostlau
- VVW Staatswerft Rostensee VEB, Rostensee
- VVW Boddenwerft Damgarten VEB, Damgarten
- VVW Peene-Werft VEB, Wolgast
- VVW Yachtwerft Berlin VEB, Berlin-Köpenick
- VVW Schiffslaternenwerk Uckermark VEB, Uckermark
- VVW Konstruktionsbüro Berlin VEB, Berlin

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R008700180004-2

0003

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-

TRAWLER

Hauptabmessungen:	
Länge über alles	etwa 60,00 m
Länge zwischen den Loten	54,00 m
Stütz auf Wasser	8,70 m
Schiffhöhe im Hauptmast	5,00 m
Wasser Tiefgang	6,50 m
Registrierter Inhalt	etwa 1170 m ³
Motorleistung	900 PS
Fahrtgeschwindigkeit	11-12 Knoten
Reisefähigkeit bei n = 300	300 PS
Vollkraftschiffhöhe	etwa 144 m
Abkennlinie bei 11 Kn - 24 Tage	9000 km
Elektrische Anlage für Notbeleuchtung	210 kw
Elektrische Anlage für Bordklima	20 kw
Elektrische Anlage als Wellenbremser	20 kw
Trichter	15 t
Wach- und Sperrraum	24 m
Stütz	6,5 m
Schiffswasser	5 m
Fischkammer	etwa 500 m ³
Fischkammer	Fanggrößen von 3700 Korb

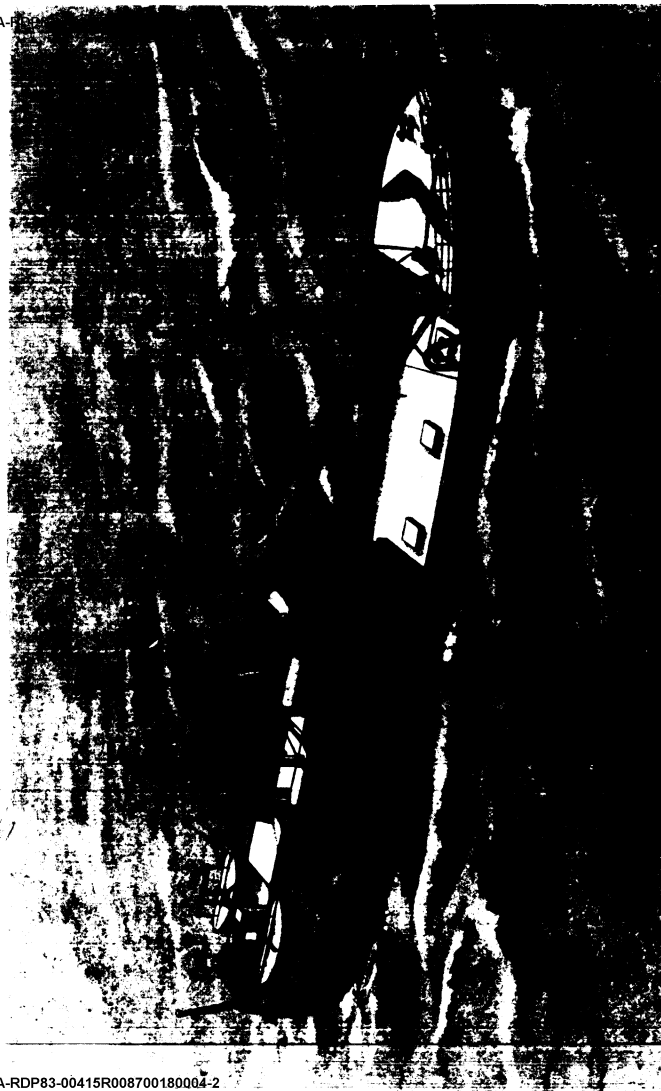
Der Trawler wird in kombiniert geschweißter und geschweißter Bauart entwickelt und aus Schiffbau Stahl nach den Vorschriften der DSRK gebaut. Das Schiff erhält ein durchlaufendes Hauptdeck, ein kurzes Backdeck und ebenfalls ein kurzes Poopdeck, zwei bzw. drei Fischräume und einen Doppelboden im Bereich der Fischräume und des Maschinenraumes. Eine Tankanlage ist vorgesehen.

Die Fischereiabteilung mit zwei Fischgalgen befindet sich an Steuerbordseite. Das Schiff erhält einen Fockmast.

Die Wohn- und Wirtschaftsräume liegen im Hinterschiff.

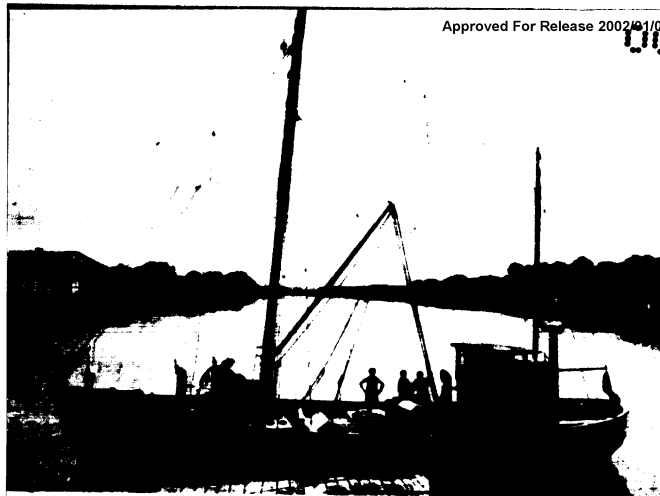
Der Trawler ist als seetüchtiges Fahrzeug zum Einsatz für die Schleppnetzfischerei in den nördlichen Gewässern, unbegrenzt vom Lande, bestimmt.

VW VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN



Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R008700180004-2

0010



17 m KOMPOSIT-FISCHKUTTER Type B

Hauptabmessungen:

Länge über Steven	17,00 m
Länge in der C.W.L.	14,85 m
Geldte Breite über alles	4,90 m
Tiefgang	1,87 m
Ladefähigkeit	11 t
Motorleistung	80 PS
Fahrtgeschwindigkeit	8 Knoten
Besatzung	6 Mann

Der Körper wird in Kompositbauweise gefertigt, d. h. daß die eichene Außenhaut in Karvelbauart mit dem Spantsystem aus Stahl verbunden wird. Der Kiel, die Steven und das Schanddeck sind ebenfalls aus Eiche. Das Deck, in schmalen Planken verleget, wird mit den Deckbalken verbunden. Die 1947ige Bauart nach DSRK-Vorschriften im Zusammenhang mit den äußerst derben Fischfangeinrichtungen und der Hilfsbelegung sowie der 80-PS-Dieselmachine garantieren ein gutes Arbeiten auch auf hoher See. Der Wohnraum im Vorschiff ist zweckentsprechend und bequem für 6 Mann eingerichtet. Diese Fischkutter werden mit gleichen Abmessungen auch in Holzausführung gebaut. Außenhaut, Kiel und Spanten aus bester Eiche, Deck aus Kiefernholz.



24 m FISCHKUTTER

Hauptabmessungen:

Länge über alles	24,00 m
Geldte Breite	6,70 m
Seitenhöhe mittschiffs	3,25 m
Mittl. Tiefgang mit voller Ladung von 35 to Fischen	etwa 2,93 m
Segelfläche rund	52 m²
Motorleistung	200 PS
Fahrtgeschwindigkeit	9 Knoten
Besatzung	6 Mann

Hilfsmaschinen:

eine 2,5 to Netzwinde, vom Hauptmotor angetrieben
eine Bug-Handankerwinde entsprechend der Anker- und Kettenselbst

Der Kutter ist für den Fischfang mit Schleppnetzen im Gebiet der Ost- und Nordsee bestimmt. Das Fahrzeug wird aus Eichenholz nach den Vorschriften der DSRK gebaut. Es wird mit glattem Deck, Kreuzerheck und ausfallendem Vorsteven, mit aufgebautem Steuerhaus und Deckhaus ausgestattet. Der Antrieb erfolgt durch einen Dieselmotor von 200 PS. Der Kutter wird mit einem Beiboot von etwa 4,00 m Länge ausgerüstet. Auf Grund seiner Seefestigkeit kann der Kutter bei Windstärke 6 und entsprechendem Seegang noch mit Netzen arbeiten und Fischfang betreiben.

0011

VOM RUDERHOTORJAGT

Raumgestaltung

Die Pflicht auf dem Achterdeck in einer Länge von 3,20 m ist mit einer hinfertigen Bank, einem großen Tisch, zwei Stühlen ausgestattet und mit einem Sonnenregler überdacht.

Durch eine verschiebbare Tür und Schiebetür gelangt man in die 4,80 m lange Kajüte, die mit zwei bequemen Ecksitzen, zwei Tischen und fünf Stühlen eingerichtet ist. Am Tage erhält der Raum Licht und Luft durch vier kurbelbare Fenster; des Nachts sorgen Deckenleuchten und Deckenlüfter dafür.

Das Ruderhaus mit Steuerstand und Kompaß ist mit allen Bedienungselementen für die Maschinen ausgestattet.

Glücklicherweise befindet sich an Steuerbordseite.

Das hinten praktisch eingestrichene Decksaal erreicht man vom Ruderhaus aus.

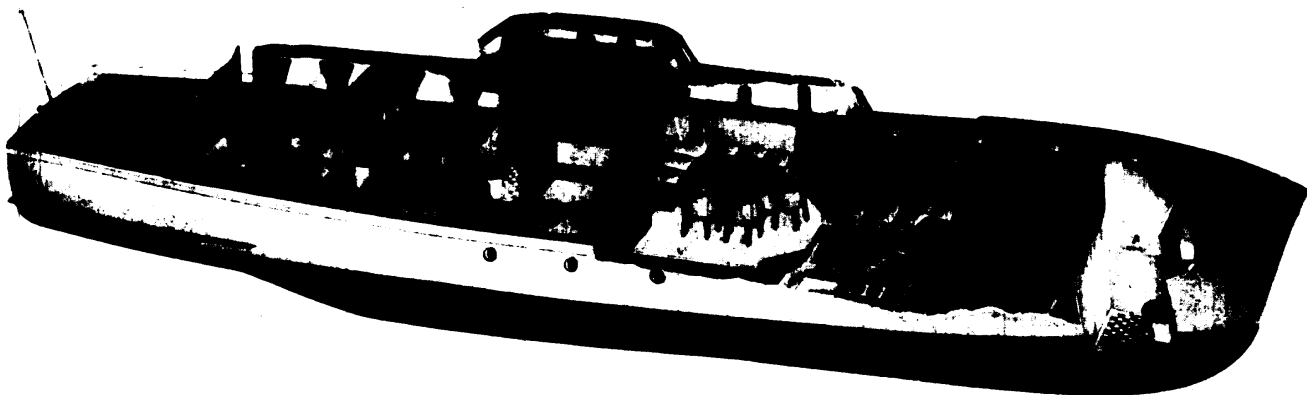
Zwei elegante Esstische, ein modernes Ecksofa, drei bequeme Stühle, ein großer Tisch, geschmackvolle Gardinen und Teppiche geben dem Raum die Note sorgsam gewählter, klassischer Raumgestaltung, die ein bequemes Wohnen gewährleistet. Für Licht und Luft sorgen vier große kurbelbare Fenster, Formelbühnen, Decken- und Wandleuchten spenden der Abende dezente Licht.

Über drei Stufen gelangt man in den Vorratssaal, an dessen Steuerbordseite die Anrichte, Küche mit Gasbrenn, Vorratsschränken und Abwasserbottchen liegt, während an Backbord, durch ein Lagerbottchen getrennt, die Gästekabine mit Bett, Kleiderstange und Wandschrank ausgestattet ist.

Der Aufstecksalonraum des an Bord befindlichen Kommandos erhält zwei Sofas, zwei Ratschlagstühle, einen Klappstuhl und zwei große Kleiderstühle. Beleuchtung und Belüftung geschieht durch vier Bullaugen und zwei Deckenleuchten. Hinter diesem Raum befindet sich das getrennte Mannschalthe WC mit Wasch- und Frischwasser und darunter liegenden Schränken.

Der Motorraum, den man an Backbord durch einen Niedriggang erreicht, befindet sich mit einer Länge von 4,80 m unter dem Deck des Steuerhauses. Er ist allseitig feuersicher mit Stahlblech umhüllt. Die Belüftung geschieht durch zwei große Frischluft- und sechs Bullaugen.

VOM VEREINIGUNG VOLKEIGENER WERFTEN



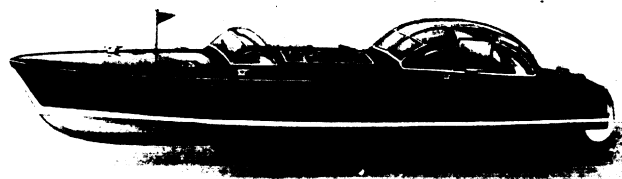
0012

9,5 m SCHNELLBOOT

Das 9,5 m Schnellboot ist als Touren- und Sportfahrzeug für Binnengewässer und größere Flüsse gedacht. Darüber hinaus findet es auch als Kommandantenboot Verwendung.

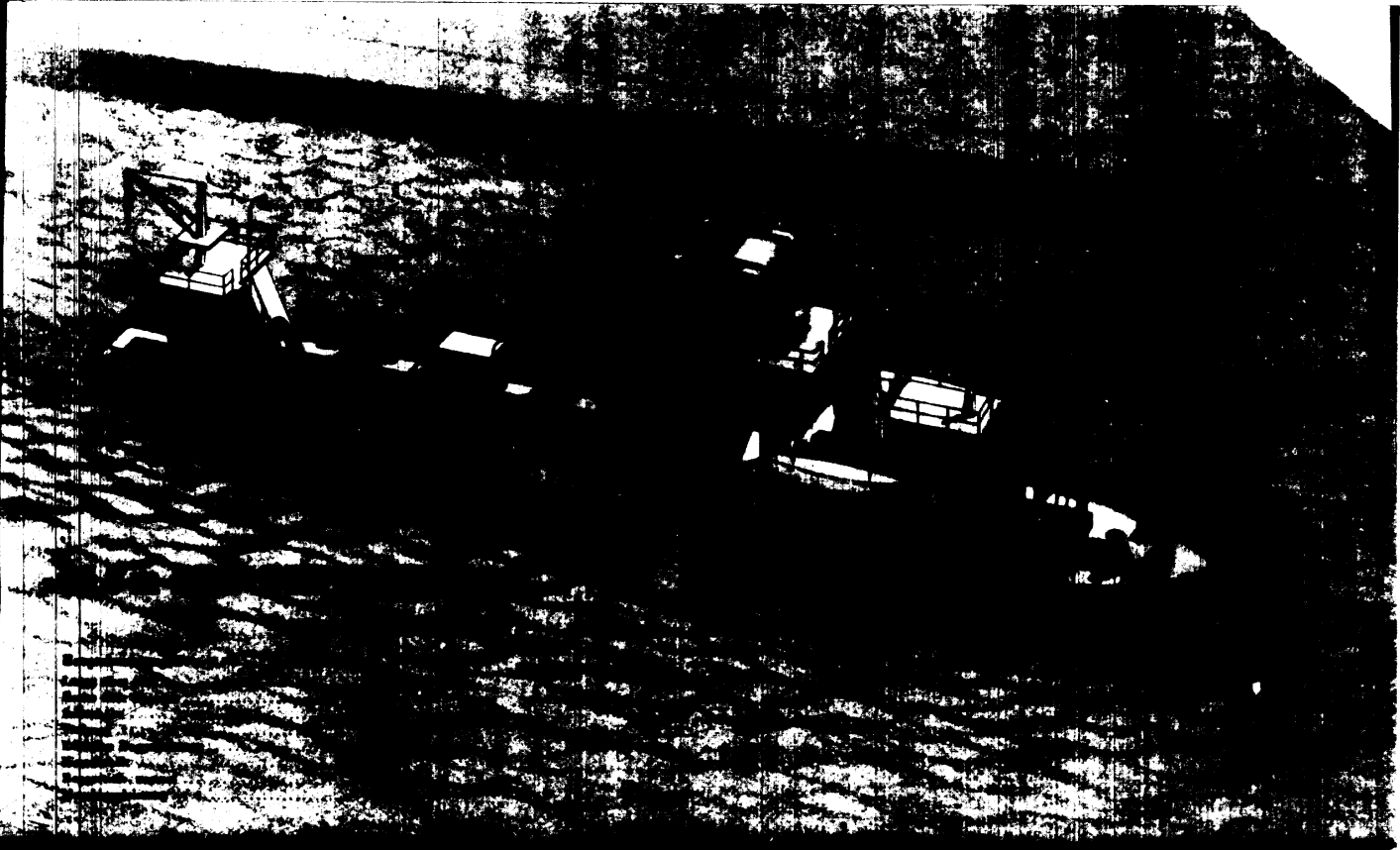
Der Körper des Schnellbootes wird in Eiche unter Wasser Diagonalkarwei, über Wasser im Nahtspantensystem erbaut. Der Kiel, die Spanten und die Bodenrungen sind aus Eiche, während die Deckshalken, der Fußboden und die Fundamente aus astfreier Kiefer gefertigt sind. Das Schandek, der Fisch und der innere Ausbau werden in Eiche in bester Facharbeit hergestellt. Die Decksplanken werden aus feundrähtiger Kiefer in schmalen Planken verlegt und mit Marineglue ausgegossen.

Der Anstrich des Unterwasserschiffes ist in Kupferbronze gegen das naturlackierte Überwasserschiff durch einen weißen Wasserpall abgegrenzt. Das Deck, der Ausbau sowie der über Wasser befindliche Innenkörper ist ebenfalls naturlackiert.



Hauptabmessungen:

Länge über Deck	9,50 m
Breite über Planken	2,30 m
Tiefgang, größter	0,65 m
Freibord, mittlerer	0,72 m
Verdrängung	etwa 3 t
Als Antriebsmaschine vorgesehen: Benzin-Motor	300 PS
Geschwindigkeit	etwa 60 km Std.
Altkreisradius bei Vollast 6 Stunden	etwa 300 km

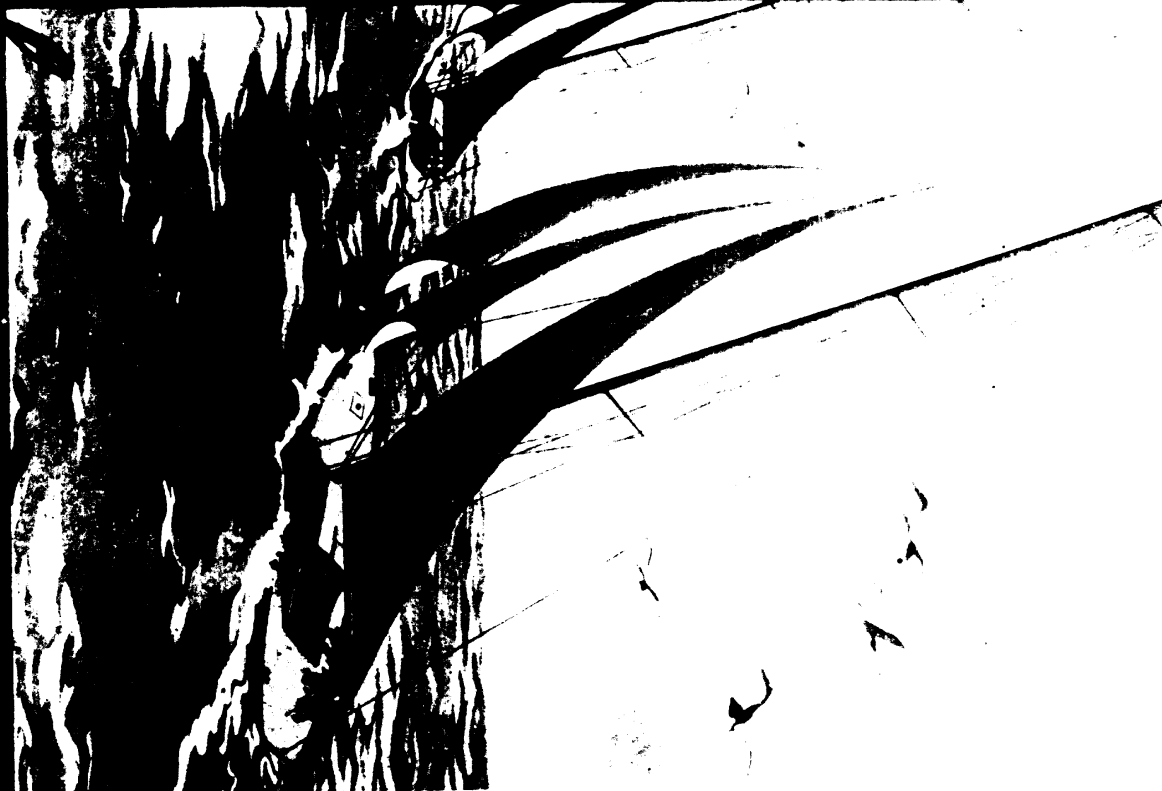


45,9 m SEE-EINFERAGERS (Fischhänger)

Hauptabmessungen:

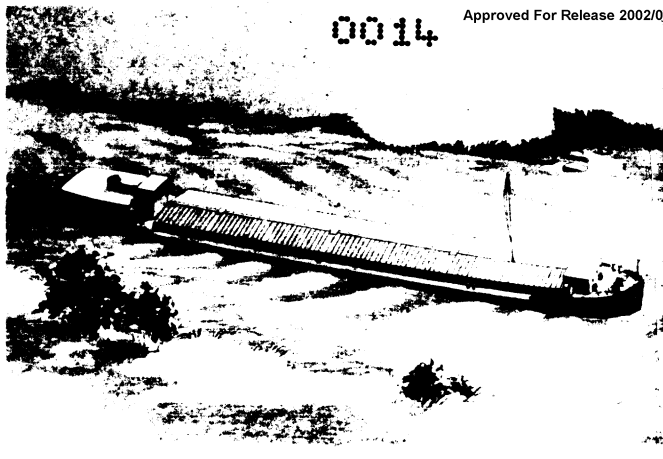
Länge über alles	45,90 m
Breite über Spanten	9,00 m
Seitenhöhe	3,50 m
Tiefgang	2,10 m
Effektive Baggerleistung	200 m³/h
Kamertiefe	200 l
Baggertiefe, normal	12,00 m
Max. Kinetikleistung	100 PS

45,9 m



0014

Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R008700180004-2



400 PS SELBSTFAHRER

Hauptabmessungen:

Länge über alles	17,00 m
Breite über alles	6,20 m
Seitenhöhe	2,50 m
Höchster fester Punkt über Kiel	4,50 m
Tragfähigkeit bei 2,00 m Tiefgang	600 t
Antrieb: umsteuerbarer 8-Zyl-Dieselmotor	400 PS

Dieser Selbstfahrer ist für den Transport von Lasten aller Art auf Binnenwasserstraßen bestimmt. Der Schiffskörper wird aus Schiffbaustahl nach den Vorschriften der DSRK gebaut. Es sind 7 Laderäume von je 6,50 m bzw. 6,00 m Länge vorgesehen. Die Wohnräume für Schiffsführung sind im Hinterschiff angeordnet, die Mannschaft wohnt im Vorschiff. Der Motorsraum ist im Hinterschiff. Der Oberteil des vor dem hinteren Deckshaus befindlichen Steuerhauses ist abnehmbar. Umsteuerung und Regulierung des Motors geschieht vom Steuerhaus.



800 PS DOPPELSCHRAUBEN-MOTORGÜTERSCHIFF

Hauptabmessungen:

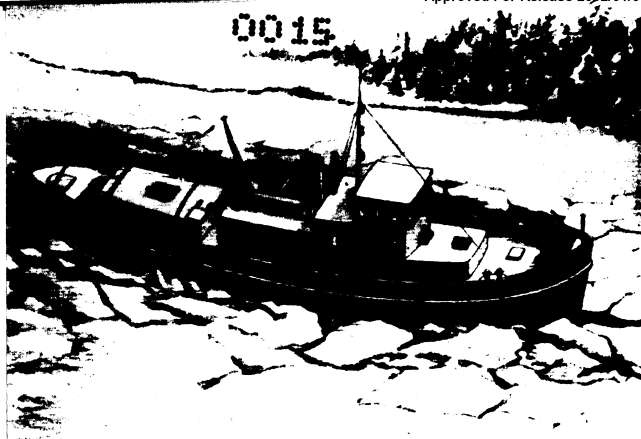
Länge über alles	59,50 m
Breite über Spanten	8,00 m
Seitenhöhe	3,00 m
Leertiefgang	1,00 m
Höchster fester Punkt über Kiel	5,00 m
Tragfähigkeit bei 2,50 m Tiefgang	550 t
Motorleistung	800 PS

Das Schiff ist für Fahrten auf Binnen- und Küstengewässern bestimmt. Es wird nach Vorschriften der DSRK gebaut.

Der Antrieb der beiden Kortdüsenpropeller von 1200 mm Durchmesser mit einer Wellenleitung von etwa 15 m Länge erfolgt durch je einen umsteuerbaren 8-Zylinder-Dieselmotor von 400 PS.

Es sind 4 Laderäume mit 4,50 m breiten Ladeluken vorhanden. Am Pahlmast und an den zwei Ladeplätzen sind Ladebäume von je 1 t Tragfähigkeit angebracht. Die Ankerwinde und die 4 Lade-
winden werden durch Elektromotoren angetrieben.

Im hinteren Deckshaus sind die Wohnräume für den Schiffsführer. Im mittleren Deckshaus befinden sich seitlich des Motorschachtes die Räume für den Maschinisten, während im Vorschiff die Mannschaft untergebracht ist.



250 PS FLUSS-EISBRECHER

Hauptabmessungen:

Länge über alles	21,95 m
Länge zwischen den Loten	21,30 m
Breite über alles	6,60 m
Seitenhöhe	2,50 m
Tiefgang betriebsfertig ohne Ballast mit 240 Trunkwasser, 740 Trunköl, 2400 Kahl	1,70 m
Antrieb durch 6 Zylinder Dieselmotor	250 PS

Die Form des Schiffskörpers ist im Vorschiff abgerundet keilförmig, um beim Auflaufen auf das Eis durch den zunächst allein wirkenden Steven eine hohe Kantenpressung zu erzielen. Durch die Form der Spanten wird beim Einsinken des Vorschiffes das Eis schräg nach unten weggehoben. Auch das Hauptspant ist noch auffallend gebaut, so daß sich das Schiff nicht festklemmen kann. Der Eisbrecher wird aus Schiffbaustahl nach den Vorschriften der DSRK gebaut.



12m LOTSENKUTTER UND RETTUNGSBOOT

Abmessungen:

Länge über Steven	11,00 m
Breite über Außenhaut	4,00 m
Größter Tiefgang	1,00 m
Verdrängung	10 to
Motor 6 Zylinder Diesel	155 PS
Geschwindigkeit	etwa 10 Knoten

Der Körper und die Aufbauten werden aus Stahl mit ebensolchen Längs- und Querverbänden hergestellt. Der Innenaufbau ist aus bestem Kiefern- und Eichenholz gefertigt. Die Belüftung sowie die gesamte Einrichtung und Ausrüstung sind dem Zweck entsprechend äußerst kräftig gehalten. Die Fugebung verbürgt Seetüchtigkeit selbst bei schwerstem Wellengang und erlaubt sogar Grundberührung bei schlechtem Wetter.

0016

Approved For Release 2002/01/04 : KX

3-00415R008700180004-2

VVW

VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERTEN



Approved For Release 2002/01/04 : CIA-RDP83-00415R008700180004-2

0017

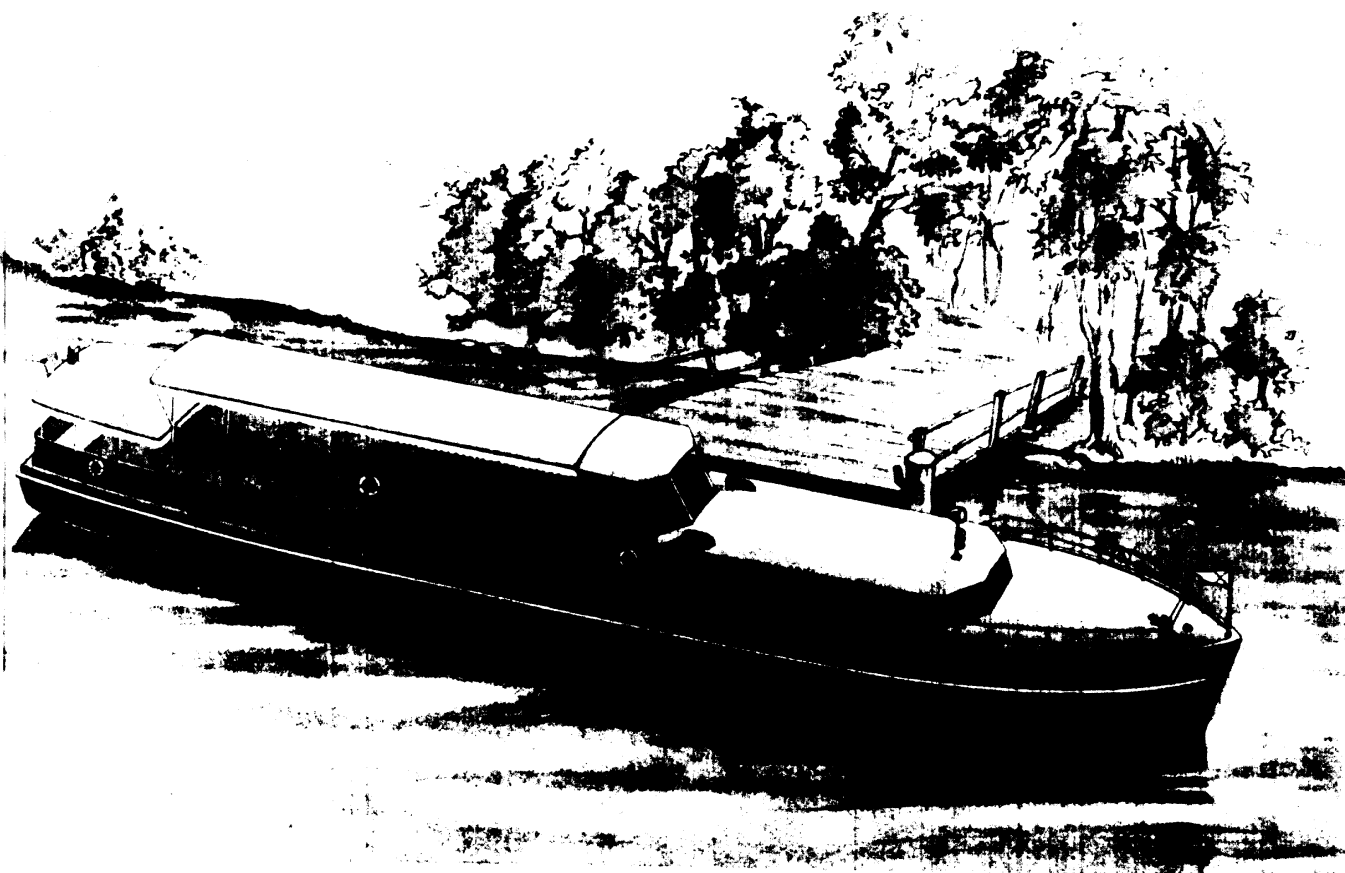
260 PS BINNENFAHRGASTSCHIFF mit 12 Schlafabteilen

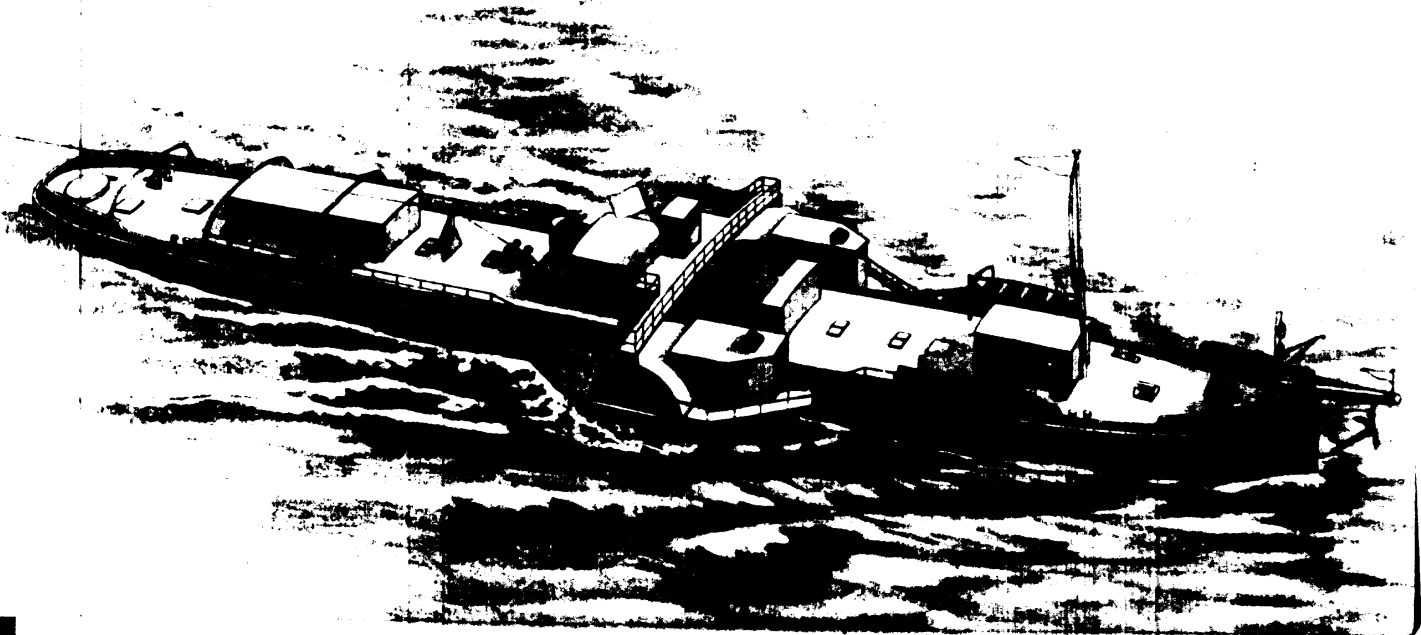
Hauptabmessungen:

Länge über alle...	10,00 m
Breite über Außenhaut...	1,50 m
Breite über Scherbrücken...	1,20 m
Größter Tiefgang...	0,80 m
Verminderter Tiefgang...	0,60 m
Vorlängung mit Zuladung...	1,50 m
Kapazität: Zwei Doppelkabinen von je 12 PS	240 PS

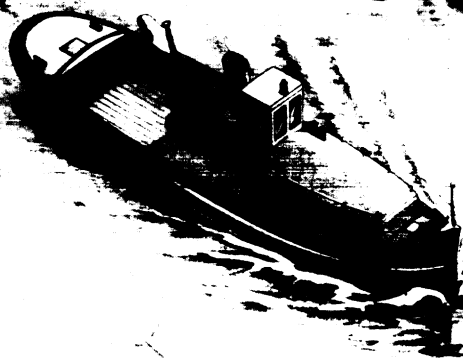
Das Fahrgastschiff ist für längere Ausflüge und Gesellschaftsfahrten auf großen Flüssen und Binnenwasserstraßen geeignet und bietet in 12 Schlafkabinen 24 Fahrgästen angenehme Schlafbedingungen. Der Schiffskörper wird aus Stahlblech nach Vorschriften der DLRK erbaut. Die Seitenwände der Kajüte sind in Farbe versehen. Das Achterschiff ist mit einem wasserdrichten Zirkus überbaut und kann seitlich gegen Regenwasser durch wasserdrichte Holzkabinen mit Zirkusboden geschützt werden. Das Deck erhält Schutzplanen im freien. Das Deck über der Kajüte dient als Promenade. Im Vorschiff und Mitte Mannschiffsraum Toilette und Waschlöscher sind vorgesehen.

VVV VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN





0019



100 PS MOTORSCHEPPER

Hauptabmessungen:

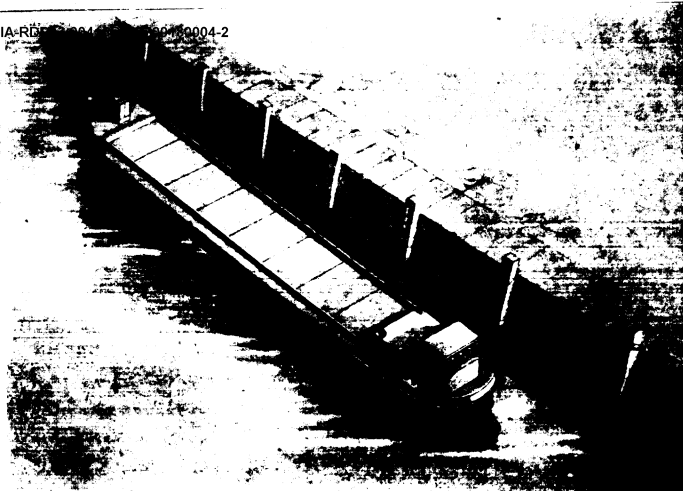
Länge über alles	16,00 m
Breite auf Spannen	4,50 m
Seitenhöhe bis Oberkante Reling	1,50 m
Tiefgang	0,30 m
Maschinenleistung	100 PS

Der Motorschlepper ist für den Flußschleppdienst vorgesehen. Der Körper ist aus Schiffbaustahl nach Vorschriften der DSRK gebaut. Fußboden und Wände des Steuerhauses, der Kapitan und offenen Räume sind aus Kiefernholz.

Als Antrieb dient ein 100-PS-Dieselmotor mit Getriebe; Lichtmaschine und Pumpen werden vom Motor angetrieben.

Auf dem Vorschiff befindet sich eine Handankerswinde.

Die Frontteile werden zweimal mit Restschuttlack gestrichen. Der dritte Anstrich erfolgt in Farben nach Wunsch.



120 to LASTKAHN

Hauptabmessungen:

Länge zwischen den Loten	16,00 m
Breite auf Spannen	6,00 m
Seitenhöhe	1,40 m
Tiefgang mit 120 to Ladung	0,70 m
Gesamtgewicht	etwa 39 to

Dieser 120 to Lastkahn ist für Steintransporte auf den Binnenschiffahrtsstraßen gedacht.

Der Körper ist aus Schiffbaustahl nach Vorschriften der DSRK gebaut. Die Längsnähte im Boden und sämtliche Stöße werden stumpf geschweißt; die übrigen Längsnähte einfach genietet.

Die Abschnürung für den Transport von Steinen und Baumaterial als Deckladung besteht aus 50 cm hohen, 50 mm starken Längsbalken von etwa 3,00 m Länge, die auf Schweinrieken losnehmbar aufeinander gesetzt sind. Auf dem Vorderdeck ist eine Handankerswinde aufgestellt.

Die Steueranrichtung besteht aus einem Ruder mit 90 mm Schaftdurchmesser, einem Zahnradquadranten mit Ritzel und Kegelradvorgelege.

Im Hinterschiff ist der vordere Teil als Wohn- und Schlafraum mit Kochnische für zwei Mann Besatzung in Kiefernholz ausgestattet.

0020

250 PS BINNENFAHRGASTSCHIFF NR 240 Personen

Länge über alle: 10,00 m
 Länge in CWL: 9,50 m
 Breite über Außenhaut: 6,50 m
 Gerillgester Freibord: 1,10 m
 Tiefgang, geladener: 1,10 m
 Verdrängung mit Zuladung: etwa 60 t
 Antrieb: Zwei Dieselmotoren von je 125 PS 250 PS

Dieses Fahrgastschiff ist als Ausflugs- und Verbindungsfahrzeug für Fluss- und Binnengewässer gedacht. Es erfüllt sich allgemeiner Bliebschiff bei Gesellschaftsfahrten.
 Der Schiffskörper wird aus Schiffbau Stahl nach den Vorschriften der DSRK gebaut.
 Die Seitenwände des Kajitenaufbaues sind in Eiche vorgesehen. Das Achterschiff ist frei überdeckt und bietet 32 Personen bequeme Sitz- odergehrtheit. Mittschiff, im Bereich der Wirtschaftszimmer, sind 140 Sitz- odergehrtheiten während der Vorkajitenaufbau 60 Personen aufzunehmen können. Der mittlere Kajitendeck dient als Promenaden- und An Bord be- hörden sich Verkaufstand, Küche mit touristische und Schränken, Toiletten- räume mit WC und Waschgegraben.
 Im Vorschiff sind die Wohn- und Schlafzimmern für das Schiffpersonal vorgesehen.

VVV VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN





Hauptabmessungen:

Länge über alles	27,00 m	Leistung	160 PS
Breite	7,00 m	Fahrtgeschwindigkeit	14 Knoten
Tiefgang	2,50 m	Pumpenleistung	1000 m³/h bei 57 m Höhe, 900 m³/h bei 114 m Höhe
Schraubhöhe	3,40 m		

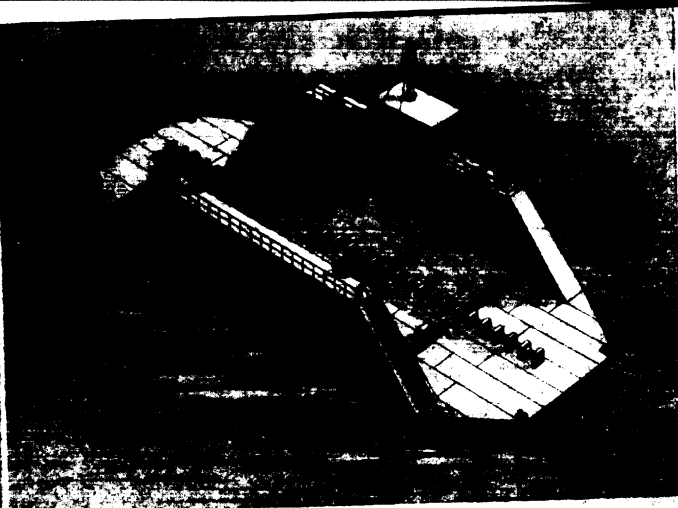
Das Feuerlöschboot ist für Verwendung in Seehäfen und an der Küste gedacht. Gleichzeitig kann es als Bergungsfahrzeug und als Eisbrecher eingesetzt werden. Das Fahrzeug, unter Aufsicht des DSRE gebaut, ist absolut seetüchtig und besitzt infolge der beiden Propellerrollen eine gute Manövrierfähigkeit. Es verfügt über drei große ortsfeste, schwenkbare Feuerspritzen; eine davon steht auf einem Mast, um Brände an Deck hoher Seeschiffe besser bekämpfen zu können. Bei Dunkelheit kann das gesamte Deck durch Tiefstrahler beleuchtet werden. Hohe Geschwindigkeit gewährleistet schnelle Einsatzbereitschaft.

160 PS FEUERLÖSCHBOOT

Hauptabmessungen:

Länge über alles	16,15 m
Größe Ruder	2,00 m
Schraubhöhe	2,00 m
Tiefgang	1,05 m
Leistung	160 PS
Pumpenleistung:	
1000 l/min bei 10 m Höhe bzw. 1000 l/min bei 50 m Höhe	

Das Feuerlöschboot ist für Binnenhäfen bestimmt. Der Schiffskörper wird so gebaut, daß das Boot auch als Eisbrecher Verwendung finden kann.



500 to SCHWIMMDOCK

Hauptabmessungen:

Länge über alles	44,00 m
Länge des Pontons	32,00 m
Breite auf Spanten	16,00 m
Lichte innere Breite	12,50 m
Schraubhöhe bis Oberdeck	6,50 m
Freihand der Schwimmknoten bei abgesenktem Deck	6,00 m
Freihand bis Seite Pontondock bei 100 to Wasserstand	6,00 m
Eigenes Gewicht	etwa 275 to

VWV VEREINIGUNG VOLKSEIGENER WERFTEN